Objekt:	Röm. Republik: L. Titurius Sabinus
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Republik
Inventarnummer:	18201546

Beschreibung

Die Vs. zeigt ein (erfundenes) Bildnis des früheren römischen Königs Tatius Sabinus. Die Rs. berichtet von der Erzählung des Raubes der Sabinerinnen durch die unter Frauenmangel leidenden Bewohner Roms. Der Münzmeister ist später auch als Legat im Jahre 75 v. Chr. bekannt (RRC 355 f.).
Vorderseite: Kopf des Königs Tatius Sabinus nach r.
Rückseite: Der Raub der Sabinerinnen durch die Römer, zwei Männer entführen je eine Frau.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.00 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	89 v. Chr.
	wer	Lucius Titurius L. f. Sabinus
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Titus Tatius
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Hellenistische Epoche
- Mythos
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 344,1 a..